

Wir dürfen Sie auf unsere Veranstaltungen
im **Sommersemester 2023** hinweisen:

auch als Webinar

2.3.2023	SE „Versicherungsvertragsrecht für die Praxis“	RA Mag. Alexander Heinrich LL.M. (MAS)
29.3.2023	Gastvortrag: „Inflation & NatCat - zwei Herausforderungen in der Rückversicherung“	Prof. Stefan Materne, FCII
18.4.2023	Gastvortrag: „Die grenzüberschreitende Direktklage gegen den Haftpflichtversicherer“	Prof. Dr. Leander D. Loacker M.Phil.
27.4.2023 28.4.2023	VO „Versicherungsvertragsrecht“	Mag. Lisa Katharina Promok Dr. Bernhard Prommegger
11.5.2023	Gastvortrag: „Versicherung & Klimawandel“	Univ.-Prof. Dr. Stefan Perner
15.6.2023	Gastvortrag: „Exzedentenversicherung“	Univ.-Prof. Dr. Robert Koch LL.M.

Seminare (SE) sind **kostenpflichtig**.

Gastvorträge, Tagungen und Vorlesungen (VO) sind **lediglich für Mitglieder des Fördervereins Privatversicherungsrecht kostenfrei**.

Die Veranstaltungen des Forschungsinstitutes fallen unter Modul 1, 2 und 8.
Fördervereinsmitglieder und zahlende Teilnehmer erhalten Teilnahmebestätigungen
im folgenden Ausmaß: VO 8 h | SE 3,5 h | Tagung 3,5 h | Gastvortrag 1 h

AON

BENN-IBLER

ERS
EURO-FINANZ-SERVICE AG

g&o
brokernet

GENERALI

merkur
LEBENSVERSICHERUNG

merkur
VERSICHERUNG

muki
... die versicherung
ohne wenn und aber

OVV

SAFE7

UNIQA

wustenrot
FINANZIERTEN | VORSICHERN | VERSICHERN

WKS
Die Versicherungsagenten

WKS
Die Versicherungsmakler

WKS
BANK - VERSICHERUNG

Inflation & NatCat

Zwei Herausforderungen in der Rückversicherung

Mittwoch 29.03.2023, 18:00 Uhr
HS 209 | Churfürststraße 1 | 5020 Salzburg



Foto: Luigi Caputo

Forschungsinstitut für Privatversicherungsrecht

Churfürststraße 1 | 5020 Salzburg

Forschungsinstitut.PVR@plus.ac.at | www.privatversicherungsrecht.at

Ein Gastvortrag der



**Fachbereich Arbeits- und Wirtschaftsrecht
Forschungsinstitut für Privatversicherungsrecht**

Mittwoch, 29. März 2023, 18 Uhr

Churfürststraße 1, 5020 Salzburg, HS 209 bzw. ONLINE
Wegbeschreibung unter: www.privatversicherungsrecht.at

Die Teilnahme am Gastvortrag ist kostenlos.

Die Veranstaltung kann auch als **Webinar** besucht werden
(sofern gewünscht, bitte um Bekanntgabe bei der Anmeldung).

Hinweis: Es wird 1h angerechnet.

Bei Teilnahme in Form des Webinars ist ein Multiple Choice Test zu absolvieren.

Für Nichtmitglieder heben wir eine Bearbeitungsgebühr iHv EUR 10 für die
Ausstellung einer Teilnahmebestätigung ein.

Wir bitten um Anmeldung (samt Geburtsdatum) **bis 24.03.2023**
unter Forschungsinstitut.PVR@plus.ac.at

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Senior Scientist Mag. Lisa Katharina Promok
Leitung Forschungsinstitut
für Privatversicherungsrecht

Das zurückliegende Renewal 2022/23 zeitigte massive Verwerfungen wie seit der Erneuerung 2001/02 nach dem World Trade Center Anschlag (9/11) nicht mehr. Einer substantiell erhöhten Nachfrage nach Rückversicherungsschutz stand ein deutlich reduziertes Kapazitätsangebot gegenüber.

Sowohl Zedenten (= Rückversicherungseinkäufer) wie Risikoträger (Rückversicherer als auch Cat Bond Investoren) hatten ihre jeweiligen Lehren aus den enormen Schadenereignissen – insbesondere Sturmtief Bernd mit der Ahrtaflut in 2021, Hurricane Ian sowie den jeweils resultierenden Modelländerungen gezogen). Ein weiterer Treiber für den massiv gestiegenen Deckungsbedarf stellte der rasante Inflationsanstieg auf ein Niveau dar, das in Deutschland zuletzt in den 1950er Jahren geherrscht hatte.

Welche Lösungen wurden zur Auflösung dieser Disbalance gefunden? Wie kann Vertragstechnik helfen? Was werden mögliche längerfristige Konsequenzen sein? Der Vortrag sucht Antworten auf diese und weitere Fragestellungen.



Prof. Stefan Materne, FCII

ist seit 1998 Inhaber des Lehrstuhls für Rückversicherung und Risk Management an der Technischen Hochschule Köln sowie Direktor der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Seit 2004 richtet er das jährliche Kölner Rückversicherungs-Symposium mit zuletzt ca. 550 Besuchern aus.

Zuvor und teilweise überlappend war er 14 Jahre für die Kölnische Rückversicherungs-Gesellschaft / Gen Re im In- und Ausland tätig.

Herr Prof. Materne bekleidet verschiedene internationale Aufsichts- und Verwaltungsratsmandate und gehört seit 2016 dem Beirat der europäischen Versicherungsaufsicht EIOPA an.

Zudem fungiert er als Schiedsrichter und Partei-Sachverständiger in Schiedsgerichtsverfahren.